

„Wir lassen deine Idee nicht platzen...“

Neuer alter Vorstand im Jugendforum Magdeburg

Am 28. Juni hat das Jugendforum Magdeburg einen neuen Vorstand gewählt.

„Ich möchte auch weiter Projekte unterstützen, aber vor allem neue und jüngere Leute motivieren sich zu engagieren und ihr Umfeld aktiv mitzugestalten.“, erzählt Kevin Lüdemann (20), der bereits seit vier Jahren Vorstandssprecher im Jugendforum Magdeburg ist. Gemeinsam mit Stefan Vogt (23) wird er nun bis Juni 2009 die Geschicke des Jugendforums leiten.

Seit 2004 setzt sich das Jugendforum gegenüber der Stadt Magdeburg für die Interessen der Jugendlichen der Stadt ein und gibt Jugendlichen durch Veranstaltungen wie „EinBlick ins Rathaus“ die Möglichkeit hinter die Kulissen der Stadtpolitik zu schauen. „Es ist mir wichtig den jungen Menschen dieser Stadt die Vorteile Magdeburgs aufzuzeigen und ihnen auch ein bisschen die Kommunalpolitik näher zu bringen, da diese sie alle täglich beeinflusst.“, erklärt Stefan Vogt seine Motivation im Vorstand mitzuwirken. Neben seinem ehrenamtlichen Engagement studiert er Politik- und Soziologie an der Otto-von-Guericke Universität. Kevin Lüdemann studiert Journalistik/Medienmanagement an der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH).

Beide kümmern sich nun um den Rahmen im Jugendforum. Sie kontrollieren die Arbeit der Projektleiter, stellen Kontakte her und pflegen diese. Außerdem bereiten die beiden die Hauptversammlungen des Jugendforums vor, zu denen alle Mitglieder einmal im Monat zusammen kommen.

Im Moment sind 15 Jugendliche in drei verschiedenen Projekten des Jugendforums engagiert: Zunächst soll es eine Neuauflage von Jugend im Stadtrat und Einblick ins Rathaus geben. Des Weiteren ist für die Weihnachtszeit ein Kooperationsprojekt mit dem Servicestelle Jugendbeteiligung e.V. geplant.

Aber auch Jugendliche mit eigenen Projektideen können sich an das Jugendforum wenden: „Als Youth Bank können wir Projekte mit Know How, Motivation und bis zu 600 Euro unterstützen.“, erklärt Kevin Lüdemann, der seit 2006 im Youth Bank Modul mitarbeitet.

„Uns ist es wichtig, dass Jugendliche die Möglichkeit haben und ergreifen, ihr Umfeld aktiv mitzugestalten und ihre Interessen gegenüber Politikern vertreten. Dazu bieten wir jedem der Lust hat, die Möglichkeit sich zu engagieren.“, fasst Stefan Vogt die Ziele des Jugendforums zusammen.

Mit freundlichen Grüßen,

Deborah Riemann
(Pressesprecherin Jugendforum Magdeburg)
0177/ 38 62 399

Zusatzinformationen: Ausgewählte Frühere Projekte des Jugendforums

EinBlick ins Rathaus

Bereits zwei Mal hat das Jugendforum Magdeburg das Projekt „EinBlick ins Rathaus“ organisiert. EinBlick ins Rathaus ist ein Kooperationsprojekt des Jugendforums Magdeburg und der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt. Jugendliche bieten Jugendgruppen einen Einblick in die Geschichte des Rathauses, die Geschichte der Stadt und erklären wie Politik und Verwaltung funktionieren. Besichtigt werden unter anderem der Ratssaal Otto-von-Guericke, das Zimmer des Oberbürgermeisters und das Goldene Buch der Landeshauptstadt. In einem anschließenden „Politischen Café“ bekommen Jugendgruppen die Möglichkeit mit Kommunalpolitikern und Mitarbeitern der Verwaltung in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen loszuwerden. Das Projekt gab es bisher im Frühjahr 2006 und im Herbst 2007. Für das Jahr 2008 ist eine erneute Auflage geplant. Das besondere ist, dass Jugendlichen gezeigt wird, wie sie gegenüber Politik und Verwaltung für ihre eigenen Interessen eintreten können.

Schülerrechtsbroschüre

Im September 2005 wurde die Schülerrechtsbroschüre des Jugendforums Magdeburg vorgestellt. Die Broschüre beantwortet viele knifflige Fragen im Leben eines Schülers. Ist Nachsitzen erlaubt? Kann ein Lehrer meine Kleidung vorschreiben oder darf ich in der Schule demonstrieren? Die Antworten gibt es in einfacher und verständlicher Form auf 64 Seiten in der Schülerrechtsbroschüre. Als Grundlage für die Broschüre diente das Landesschulgesetz. Gemeinsam mit Sponsoren, Stiftungen und Privatleuten wurde die erste Schülerrechtsbroschüre des Landes Sachsen-Anhalt realisiert mit einer Auflage von 10.000 Stück. Mittlerweile ist die Broschüre vergriffen und kann nur noch digital angefordert werden.

Test it!

Das Jugendforum testete im Sommer 2006 gemeinsam mit Magdeburger Kindergärten zahlreiche Magdeburger Spielplätze in Hinblick auf ihre Sauberkeit, Sicherheit und Vielfältigkeit. Für das Jugendforum sind Kinder- und Jugendfreundlichkeit wichtige Faktoren einer Stadt im Zeichen des demografischen Wandels. Daher hat sich das Jugendforum diesem Thema angenommen und Spielplätze getestet. Gemeinsam mit der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt, Frau Katrin Thäger, hat das Jugendforum in jenem Jahr 25 Spielplätze von Kindern Magdeburgs testen lassen. Als Ergebnis wurde der Spielplatz in der Beimssiedlung saniert, da dieser besonders schlecht abgeschnitten hatte. Der Sieger wurde der Spielplatz „Saures Tal“ in Olvenstedt.